

Cottbus, 19.02.2019

Anfrage der AfD Cottbus zur Stadtverordnetenversammlung am 27.02.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kelch,

der Start zum Gründerzentrum verlief durch die Auswahl eines nicht geeigneten Standortes und Objektes ziemlich holprig.

Es wurde dann eine Korrektur vorgenommen und der Standort am Campus (alte Schwimmhalle) favorisiert und per Beschluss der Stadtverordnetenversammlung genehmigt.

Wir bitten um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Was hat die Fehlplanung inklusive Kauf der ersten Variante gekostet?
2. Wurde der Kauf der alten Schwimmhalle nach den Prinzipien der wirtschaftlichen Rechnungsführung getätigt?
Gibt es eine Differenz zwischen der Kaufsumme Schwimmhalle und den Rückkauf GWC?
3. Was hat der Ankauf und der Abriss insgesamt gekostet? Sind diese Kosten detailliert (auch mit originalen Entsorgungsnachweisen) durch die Gebäudewirtschaft zu belegen?
4. Was wird mit der ehemaligen Schule, die ursprünglich als Gründerzentrum vorgesehen war?
5. Die genehmigte Fördermittelsumme und die Baukosten (Euro pro qm) erscheinen sehr teuer. Welche Gründe (mit Ausnahme der allgemein gestiegenen Entstehungskosten) können dafür benannt werden (Sonderausstattungen, Medien usw.)?

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Spring-Räumschüssel
Fraktionsvorsitzende AfD Cottbus